

Mai 2026

2	Sa 20.00	Wir sind gegen dafür Zum letzten Mal! mit Marion Bach und Heike Ronniger sowie Christoph Deckbar / Oliver Vogt
6	Mi 15.00	Da sind wir aber immer noch 👉 mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz
7	Do 20.00	Wir woll(t)en niemals auseinandergehen 👉 ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT mit Ilja Richter und Anika Neipp, begleitet am Flügel von Harry Ermer
8	Fr 20.00	Wir woll(t)en niemals auseinandergehen
9	Sa 20.00	Lasst uns in Frieden 👉 mit Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz
12	Di 20.00	Voraufführung Neu aufgeregt
13	Mi 20.00	PREMIERE Neu aufgeregt 👉 mit Marion Bach und Heike Ronniger sowie Christoph Deckbar / Oliver Vogt
15	Fr 20.00	Neu aufgeregt
16	Sa 20.00	Lasst uns in Frieden
20	Mi 20.00	Lasst uns in Frieden
21	Do 20.00	Neu aufgeregt
22	Fr 20.00	Lasst uns in Frieden
27	Mi 20.00	Da sind wir aber immer noch
28	Do 20.00	Neu aufgeregt
29	Fr 20.00	Neu aufgeregt
30	Sa 20.00	Lasst uns in Frieden

Juni 2026

3	Mi 20.00	Da sind wir aber immer noch mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz
4	Do 15.00	Neu aufgeregt mit Marion Bach und Heike Ronniger sowie Christoph Deckbar / Oliver Vogt
5	Fr 20.00	Neu aufgeregt
6	Sa 20.00	Neu aufgeregt
10	Mi 15.00	Neu aufgeregt
11	Do 20.00	Da sind wir aber immer noch
12	Fr 20.00	Neu aufgeregt
13	Sa 20.00	Lasst uns in Frieden mit Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz
17	Mi 20.00	Da sind wir aber immer noch
18	Do 20.00	Da sind wir aber immer noch
19	Fr 20.00	Neu aufgeregt
20	Sa 20.00	Neu aufgeregt
24	Mi 20.00	Neu aufgeregt
25	Do 20.00	Neu aufgeregt
26	Fr 20.00	Da sind wir aber immer noch
27	Sa 20.00	Da sind wir aber immer noch

Spielzeitpause: 29. Juni bis 3. September

Das Kartenbüro öffnet wieder ab **04.08.2026** um 14 Uhr.
Kartenkäufe und -reservierungen sind jederzeit möglich
über den online-Spielplan bei www.zwickmuehle.de



Ein politisch-satirisches Kabarettprogramm mit
Marion Bach und Heike Ronniger
sowie Christoph Deckbar / Oliver Vogt (alternierend)
Regie: Matthias Brenner



Da sind wir aber immer noch

Das Jubiläumsprogramm
30 Jahre MAGDEBURGER ZWICKMÜHLE
mit Marion Bach, Heike Ronniger und Hans-Günther Pölitz

Die MAGDEBURGER ZWICKMÜHLE wird 30 Jahre alt. Früher hätte man das einfach Betriebsjubiläum genannt. Heute heißt es, man wäre jetzt dreißig Jahre auf dem Markt. Und auf diesem wird man verkauft. Entweder für dumm oder entsprechend seinem Marktwert. Und dieser hat seinen Preis. Zum Beispiel den „Leipziger Löwenzahn“ und den „Cabinet-Preis“. Beide in Sachsen, den „Reinheimer Satirelöwen“ in Hessen, den Kabarettpreis „Cornichon“ in Franken, also Schweizer ... Das kann man auf Wikipedia nachschauen. Doch mit Auszeichnungen ist das ja bekanntlich so eine Sache. Schon der weise Philosoph V. Olksmund sagte: Orden und Bomben treffen immer die Falschen. Ob die Lobpreisung in unserem Falle die richtigen traf, das konnten sich bisher fast eine Million Zuschauer in 59 Programmen und achttausend Vorstellungen allabendlich auf der Bühne anschauen. Das 60. Programm ist eine satirische Zeitreise, um uns in der Gegenwart lachend an Vergangenes zu erinnern, in der Hoffnung, auch in Zukunft noch etwas zu lachen zu haben.



Freundlich unterstützt durch die
WOB

Foto: ideenformer

„Es gibt Momente, in denen wie in einem Vulkan die kabarettistische Lava aus 30 Jahren Spielerfahrung mit Wucht an die Oberfläche dringt und alles mitreißt. Die Jubiläumspremiere ‚Da sind wir aber immer noch‘ der Magdeburger Zwickmühle ... war so ein Moment. ... Die Wut ist nicht gealtert, weil die Gründe sich in den drei Jahrzehnten in Inhalt und Wesen nicht verändert haben. Und so waren die Reminiszenzen aus 30 Jahren, insgesamt 60 Programmen und fast einer Million Zuschauer so aktuell wie einst. ... in der gut verpackten Heiterkeit steckt jede Menge geschliffene Politsatire.“
(Magdeburger Volksstimme)

Das Jubiläum „30 Jahre
MAGDEBURGER ZWICKMÜHLE“
wird freundlich unterstützt durch:

MDCC
Eine Verbindung mit Zukunft



ZWICKMÜHLE on Tour

Die „Magdeburger Zwickmühle“ gastiert **im Mai**
am 20.05.2026 in Schönebeck/E.,
und **im Juni** am 05.06. in Rochau sowie
am 07.06.2026 in Niederndodeleben.

Programmänderungen und Neuigkeiten finden Sie immer aktuell auf www.zwickmuehle.de



ACHTUNG: Wir haben für Sie reagiert!

In der kommenden Spielzeit
ab **September 2026** beginnen
unsere **Abend-Vorstellungen**
bereits **um 19:30 Uhr.**

Die **Zwickmühlenskneipe** öffnet
für Sie dann entsprechend ab **18 Uhr.**





Liebe Kabarettfreunde,
Ihre Eintrittskarte berechtigt Sie am Tage der
Veranstaltung die Tiefgarage des MARITIM- Hotels
zum halben Preis zu nutzen.



Herausgeber:
MAGDEBURGER ZWICKMÜHLE
Politisch-Satirisches Kabarett Telefon: (03 91) 5 41 44 26
Leiterstr. 2a, 39104 Magdeburg
E-Mail: kabarett@zwickmuehle.de www.zwickmuehle.de

Kartenverkauf:
Leiterstraße 2a, Dienstag bis Freitag 14.00 – 17.00 Uhr
Karten können Sie auch telefonisch oder über unsere Website erwerben,
über alle Volksstimme-Servicecenter und regionalen Vorverkaufsstellen
sowie unseren online-Ticket-Partner Reservix.

Eintrittspreise:
pro Person 30,00 €
Arbeitslose, Schüler, Studenten* ... 16,00 €
1 Gutschein für Veranstaltungen in der
MAGDEBURGER ZWICKMÜHLE ... 30,00 €

*** Mittwochs zahlen
Schüler und Studenten
nur 5,- €**

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt:
Die „Zwickmühlenkneipe“
öffnet für unsere Gäste zu
den Veranstaltungen.



Lasst uns in Frieden

Eine satirische Fürbitte
mit **Thomas Müller** und
Hans-Günther Pölitz
Regie:
Matthias Schwarzmüller



Freundlich unterstützt durch die
WOBAU

Der Goethe'sche „Faust“ behandelt, was die Welt im Innersten zusammenhält. Das Kabarett dagegen, wie die Welt im Äußersten zusammenfällt. Heißt die letzte Instanz Blutvergießen? Nein: Frieden schließen!!! Selbst wenn man dabei aneckt, ist das hier von der Kunstfreiheit gedeckt. Das freie Sprechen ist schon wieder so eine Sache, was man gestern noch empfand als einen Riesenkracher, darüber soll man heute schweigen. Schon Kurt Tucholsky beklagte sich darüber: „Wenn in Deutschland einer einen guten politischen Witz macht, sitzt das halbe Land auf dem Sofa und nimmt übel.“ Warum ist Ostbesuch nur noch bedrohlich? Was will Putin am Blueberry Hill? Was ist der Unterschied von Kriegstüchtigkeit und Verteidigungsfähigkeit? Für wen wäre es schade, wenn der Krieg zu Ende wär? Wer versteht noch jeden Tag, was rings um ihn so vor sich geht? Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz versuchen sich in ihrer satirischen Fürbitte „Lasst uns in Frieden“ einen Reim auf Gott und die Welt zu machen.

„Selbst altgediente Zwickmühlen-Kenner können sich nicht an ein so begeistert tobendes Publikum bei der Premiere erinnern.“ (Wirtschaftsmagazin aspekt)

„Die jüngste Inszenierung der Magdeburger Zwickmühle bewies, dass politisch-satirische Kleinkunst durchaus hoch im Ansehen des Publikums steht und der allgegenwärtigen Comedy durchaus Paroli bieten kann.“ (Magdeburger Volkstimme)



Fotos: ideenformer

ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT

Wir woll(t)en niemals
auseinandergelien

Ein musikalisch-kabarettistischer Abend
mit **Ilja Richter** und **Anika Neipp**; am Flügel: **Harry Ermer**
Donnerstag, 7. Mai 2026, 20 Uhr
Freitag, 8. Mai 2026, 20 Uhr

Inspiziert von Georg Kreislers bitterkomischem Fazit einer Ehe – „Als wir noch dünner waren, standen wir uns näher“ – laden Ilja Richter und Anika Neipp zu einem ebenso unterhaltsamen wie nachdenklichen Abend ein. Zwischen Chanson, Kabarett und kluger Satire widmen sie sich den Höhen und Tiefen menschlicher Beziehungen – privat wie politisch. Der Titel „Wir woll(t)en niemals auseinandergelien“ spielt mit dem berühmten Schlager von Heidi Brühl – und mit der Vergänglichkeit von Versprechen. Das kleine eingeschobene „t“ steht sinnbildlich für die Diskrepanz zwischen Wunsch und Wirklichkeit, zwischen Nähe und Entfernung, zwischen Ost und West, Mann und Frau, damals und heute. Mit feiner Ironie und musikalischem Können beleuchten Anika Neipp und Ilja Richter die Geschichten, die das Leben schreibt – sei es im Kleinen zwischen zwei Menschen oder im Großen zwischen zwei deutschen Staaten. In Liedern von Charles Aznavour, Georg Kreisler und anderen erklingen Chansons über das Loslassen, das Erinnern, das Sich-nicht-Aufgeben.

Ilja Richter – bekannt für sein facettenreiches Schauspiel, seine markante Stimme und seine Liebe zum pointierten Wort – trifft auf die stimmungsgewaltige und ausdrucksstarke Sängerin Anika Neipp. Gemeinsam präsentieren sie musikalische Maßarbeit, bei der kein Ton zufällig ist – aber viele mitten ins Herz treffen. Begleitet werden sie von Harry Ermer am Flügel, der den Abend mit seiner musikalischen Virtuosität vollendet.

Ein Programm, das gleichermaßen unterhält und nachdenklich macht – mit Humor, Haltung und Herz.

f @ y www.zwickmuehle.de

DER SPIELPLAN

MAI / JUNI
2026

30
JAHRE
Magdeburger
Zwickmühle
seit 1996
Politisch-Satirisches Kabarett

